Protokoll

über die am Freitag**, dem 31. März 2023, um 19.00 Uhr**
im Gemeindeamt Hürm stattgefundene öffentliche

Gemeinderatssitzung

Anwesend: Johannes Zuser, Birgit Bruckner, Dominik Huber, Helmut Schweighofer, Birgit Haydn, Ing. Christoph Luger, Christian Bandion (ab TOP 2), Dominik Grenl, Franz Kraus, Patrick Griessler, Jürgen Obruca, Szymon Slowik, Gerhard Bernhuber, Gertraud Gastecker, Johannes Thier, Erna Glasner

Entschuldigt: Friedrich Schmeissl, Johannes Löschenbrand

Unentschuldigt:

Schriftführer: Sieglinde Grießler

weitere Anwesende: 3 Zuhörer (Christa und Anton Picker, Rudolf Ganzberger)

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt alle Gemeinderäte, Fr. Grießler als Schriftführerin und die Zuhörer. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Gemeinderatssitzung eröffnet.

Tagesordnung

Pkt. 1 Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
Pkt. 2 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Schlosser
Pkt. 3 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Zimmerer – vorgeh. Holzfassade
Pkt. 4 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Bodenlegerarbeiten
Pkt. 5 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Fliesenlegerarbeiten
Pkt. 6 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Maler
Pkt. 7 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Trockenbau
Pkt. 8 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Tischlerarbeiten (Innentüren,Trennwände)
Pkt. 9 BF Ortszentrum – VWS Arbeiten/Fassaden
Pkt. 10 BF Grundsatzbeschluss flächendeckender Glasfaserausbau
Pkt. 11 BF Mietvertrag Kirchenplatz 4/1
Pkt. 12 BF Verbücherung nach § 15 LiegTeilG – TP GZ 12486 Hürm
Pkt. 13 Bericht des Bürgermeisters
Pkt. 14 Bericht der Ausschüsse

Pkt. 1 Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der **Gemeinderatssitzung vom 24.02.2023** keine schriftlichen Einwände vorliegen. Das Protokoll gilt daher als genehmigt und unterfertigt.

Vor Beschlussfassung der anschließenden Auftragsvergaben (TOP 2 bis 9) bringt Bgm. Zuser dem Gemeinderat eine vorläufige bzw. geschätzte Kostenübersicht für das Ortszentrum zur Kenntnis (Beilage A) und stellt fest, dass die Gemeinde zu ca. 66 % vorsteuerabzugsberechtigt ist und man beim Grundsatzbeschluss für das Ortszentrum von ursprünglichen Kosten von 7,5 Mio ausging.

Pkt. 2 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Schlosser

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 10 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung Schlosser			
Firma	**Angebot netto**	**Angebot brutto**	**%**
	in €	**in €**	
Metabau GmbH	259 905,60	311 886,72	100,00
Hülmbauer GmbH	277 534,00	333 040,80	106,78
P&G Metallbau GmbH	331 771,53	398 125,84	127,65
MPH Halbwachs GmbH	415 493,45		Ausgeschieden!

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000	€ 1.920.000,-	€ 1.709.586,85	-
5/853100-010000	€ 2.300.000,-	€ 2.103.990,64	-
5/853200-010000	€ 2.280.000,-	€ 2.186.928,29	-

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **Schlosser** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Metabau GmbH zu einer Gesamtsumme von € 311.886,72 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Zimmerer – vorgeh. Holzfassade

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 6 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung Zimmererarbeiten

Firma	Angebot netto	Angebot brutto	%
	in €	in €	
Hans Drascher GmbH	160 898,45	193 078,14	100,00
Hager GmbH	200 027,48	240 032,98	124,32
RLH Loosdorf eGen	240 244,75	288 293,70	149,31

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000	€ 1.920.000,-	€ 1.709.586,85	-
5/853100-010000	€ 2.300.000,-	€ 2.103.990,64	-
5/853200-010000	€ 2.280.000,-	€ 2.186.928,29	-

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **Zimmerer – vorgeh. Holzfassade** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Drascher GmbH zu einer Gesamtsumme von € 193.078,14 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Bodenlegerarbeiten

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 5 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung Bodenlegerarbeiten			
Firma	Angebot netto	Angebot brutto	%
	in €	in €	
MF-Böden GmbH	135 707,85	162 849,42	100,00
Boden Karner GmbH	143 247,80	171 897,36	105,56

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000	€ 1.920.000,-	€ 1.709.586,85	-
5/853100-010000	€ 2.300.000,-	€ 2.103.990,64	-
5/853200-010000	€ 2.280.000,-	€ 2.186.928,29	-

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **Bodenlegerarbeiten** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. MF-Böden GmbH zu einer Gesamtsumme von € 162.849,42 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Fliesenlegerarbeiten

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 6 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung Fliesenlegerarbeiten			
Firma	**Angebot netto**	**Angebot brutto**	**%**
	in €	**in €**	
Trixner GmbH	152 674,50	183 209,40	100,00
Wurz GmbH	233 510,00	280 212,00	152,95

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000	€ 1.920.000,-	€ 1.709.586,85	-
5/853100-010000	€ 2.300.000,-	€ 2.103.990,64	-
5/853200-010000	€ 2.280.000,-	€ 2.186.928,29	-

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **Fliesenleger** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Trixner GmbH zu einer Gesamtsumme von € 183.209,40 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Maler

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 6 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung Malerarbeiten			
Firma	**Angebot netto**	**Angebot brutto**	**%**
	in €	**in €**	
Bodner GmbH	91 616,50	109 939,80	100,00
Oswald Bischof	132 203,40	158 644,08	144,30
Andreas Baier	141 316,97	169 580,36	154,25
Pinselprofi eGen LGH	156 375,59	187 650,71	170,68

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000	€ 1.920.000,-	€ 1.709.586,85	-

5/853100-010000 5/853200-010000	€ 2.300.000,- € 2.280.000,-	€ 2.103.990,64 € 2.186.928,29	- -

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **Malerarbeiten** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Bodner GmbH zu einer Gesamtsumme von € 109.939,80 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Trockenbau

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 5 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung Trockenbau			
Firma	**Angebot netto**	**Angebot brutto**	**%**
	in €	**in €**	
INB Innenbautechnik GmbH Mank (P&F)	219 356,40	263 227,68	100,00
Papst Jürgen	228 660,50	274 392,60	104,24
Perchtold GmbH	244 404,94	293 285,93	111,42
Kronsteiner GmbH	282 748,70	339 298,44	128,90

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000 5/853100-010000 5/853200-010000	€ 1.920.000,- € 2.300.000,- € 2.280.000,-	€ 1.709.586,85 € 2.103.990,64 € 2.186.928,29	- - -

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **Trockenbau** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. INB Innenbautechnik GmbH zu einer Gesamtsumme von € 263.227,68 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gfd. GR Helmut Schweighofer verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal

Pkt. 8 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Tischlerarbeiten (Innentüren, Trennwände)

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 6 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023

im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung Tischlerarbeiten			
Firma	**Angebot netto**	**Angebot brutto**	**%**
	in €	**in €**	
Alfred Baumgartner GmbH	114 221,00	137 065,20	100,00
Tischlerei Schweighofer	141 942,98	170 331,58	124,27

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000	€ 1.920.000,-	€ 1.709.586,85	-
5/853100-010000	€ 2.300.000,-	€ 2.103.990,64	-
5/853200-010000	€ 2.280.000,-	€ 2.186.928,29	-

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **Tischlerarbeiten** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Baumgartner GmbH zu einer Gesamtsumme von € 137.065,20 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gfd. GR Helmut Schweighofer nimmt wieder an der Sitzung teil.

Pkt. 9 BF Ortszentrum – VWS Arbeiten/Fassaden

Seitens der Fa. Vonwald Bau & Plan Management wurden die o. a. Leistungen im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung nach dem BVergG 2018 ausgeschrieben; es wurden 10 Firmen zur Angebotslegung eingeladen; die Anbotsöffnung hat am 17.03.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – folgende Anbote sind eingelangt und nach bereits erfolgter Prüfung liegt der Vergabevorschlag bereits vor:

Ausschreibung AWDVS-Arbeiten			
Firma	**Angebot netto**	**Angebot brutto**	**%**
	in €	**in €**	
J & K Fassadenprofi	331 870,00	398 244,00	100,00
Putz & Fassaden GbmH	386 060,00	463 272,00	116,33
Leeb Fassadensysteme GmbH	404 847,00	485 816,40	121,99

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
5/029000-061000	€ 1.920.000,-	€ 1.709.586,85	-
5/853100-010000	€ 2.300.000,-	€ 2.103.990,64	-
5/853200-010000	€ 2.280.000,-	€ 2.186.928,29	-

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe **VWS/Fassadenarbeiten** an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. J & K Fassadenprofi zu einer Gesamtsumme von € 398.244,00 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10 BF Grundsatzbeschluss flächendeckender Glasfaserausbau

Wie bereits bekannt, erfolgt demnächst der Zentralausbau des von der NöGIG festgelegten Ausbaugebietes in unserer Gemeinde. Lt. kürzlich erhaltener Info der NöGIG wird dieser Zentralausbau durch die Fa. Strabag durchgeführt werden – das Baukoordinationsgespräch findet Mitte Mai statt – die Arbeiten könnten bereits mit Juni starten.

Im Anschluss an den Zentralausbau wird auch der flächendeckende Glasfaserausbau in unserer Gemeinde angestrebt. Bei der kürzlich stattgefundenen Besprechung im Stadtsaal Mank haben sich 10 Gemeinden aus dem Bezirk Melk und Scheibbs zusammengeschlossen um den flächendeckenden Glasfaserausbau zu vereinbaren; ein gemeinsames Förderansuchen soll gestellt werden.

In allen Gemeinden wurde das Zentrum bereits von der "nöGIG"ausgebaut bzw. gibt es ein freigegebenes Ausbauprojekt. Im nächsten Schritt sollen nun auch die restlichen Gemeindegebiete möglichst flächendeckend mit Glasfaser versorgt werden. Für die Umsetzung ist die Erlangung einer positiven Förderzusage von Bund und Land NÖ erforderlich. Daher wurde der Manker Bürgermeister Martin Leonhardsberger mit je einem Vertreter aus den 9 weiteren Gemeinden mit der Koordination der Arbeiten für die Fördereinreichung betraut. Es gilt einen Rechtsträger zu gründen, eine Machbarkeitsanalyse zu erstellen, die Wirtschaftlichkeit zu berechnen und einen Netzbetreiber zu finden. Mit diesen Unterlagen soll zum Jahresende beim Bund um die Fördermittel aus der Breitbandmilliarde angesucht werden.

Förderzusage als Grundlage für die Umsetzung notwendig
Je größer die Region, desto höher ist die Chance die Förderung in der Höhe von rund 65% abzuholen. Das Investitionsvolumen ist enorm: rund 35 Millionen Euro beträgt die Kostenschätzung für die 2.500 Haushalte, die mit Glasfaser versorgt werden sollen. Nur mit der Bundesförderung (bestenfalls 65 %) haben die Gemeinden auch die Möglichkeit auf die Glasfaser-Landesförderung in der Höhe von ca. 20-25% zuzugreifen. Die restlichen 10 % sind durch die Gemeinden zu finanzieren. „Ohne diese Unterstützungen ist die Umsetzung nicht möglich, daher sollen Experten aus der nöGIG, von Planungsbüros und Steuerberater, beigezogen werden, um ein erfolgreiches Ansuchen zu schaffen.“ erklärt BGM Leonhardsberger die nächsten Schritte. Im Fall einer positiven Förderzusage startet die Detailplanung, Ausschreibung und das Einholen der Haushaltszusagen – danach kann gebaut werden. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass dieser Prozess mehrere Jahre in Anspruch nimmt (man geht von frühestens 2025-2026 aus).

Der flächendeckende Ausbau soll nach der Strategie des Landes – Modell NÖ in der Region MV Ost wie folgt erfolgen:

1. Ausbauschritt über Landesprojekt NöGIG Phase 2
2. Ausbauschritt über NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds

Es ist daher der Grundsatzbeschluss für den flächendeckenden Glasfaserausbau, wie folgt, zu beschließen:
Der Gemeinderat der Marktgemeinde HÜRM bekennt sich zur Glasfaserversorgung für die Bevölkerung im gesamten Gemeindegebiet und startet daher mit 9 weiteren Gemeinden der Region Mostviertel-Ost den Einreichprozess für die Erlangung der erforderlichen Fördermittel für den möglichst flächendeckenden Glasfaserausbau bei Bund und Land. Erstes Ziel ist die Erlangung der Fördermittel beim nächsten Fördercall des Bundes (BBA_2030), der voraussichtlich im Herbst des Jahres 2023 stattfindet. Ebenfalls wird eine On-Top Förderung des Landes NÖ aus dem NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds beantragt.

Die 10 Gemeinden sind: Bischofstetten, Hürm, Kilb, Mank, Oberndorf an der Melk, St. Georgen an der Leys, St. Margarethen an der Sierning, St. Leonhard am Forst, Wieselburg-Land und Zelking-Matzleinsdorf. (In der künftigen Projektgesellschaft werden auch die Gemeinden Kirnberg an der Mank und Texingtal für einen späteren Ausbau von Vornherein berücksichtigt.)

1) Zur Erstellung der Einreichunterlagen wird ein Kostenbeitrag von 10.000 € der künftigen Projektgesellschaft zur Verfügung gestellt.
2) Mit der Koordinierung der Arbeiten zur Fördereinreichung wird BGM Martin Leonhardsberger aus Mank mit 9 weiteren Vertretern aus den Gemeinden der Region Ost betraut.
   Dies betrifft insbesondere:
   - die Gründung einer Projektgesellschaft, die Definition des Business Case und die Ausschreibung der Netz-Betreiber in Kooperation mit Steuerberater Mag. Franz Wolfbeisser, RPW Wirtschaftstreuhand GmbH aus Krems.
   - die Erstellung der technischen Unterlagen (Klärung der Projektparameter, Machbarkeitsanalyse, Fördereinreichung) für die Fördereinreichung in Kooperation mit der nöGIG (nöGIG Service GmbH) und dem Büro Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH aus Wieselburg.

beschlossen in der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Hürm am **31.3.2023.**

Zwecks Info wurde die Präsentation über den geplanten Ausbau der Region Mostviertel-Ost vorab an den Gemeinderat ausgeschickt (Beilage B). Bgm. Zuser erklärt weiters, dass für den Erhalt der Bundesförderung wiederum eine breite Zustimmung (42 % ?) der Haushalte erforderlich ist und grundsätzlich Gebiete, die eine Internetverbindung von über 80 Mbit/s aufweisen (wie z.B. Sooß), zwar ausgebaut aber nicht gefördert werden. Ruprechtshofen fehlt in der Übersicht, da diese Gemeinde mit Kabelplus ausgebaut wurde.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge den o. a. Grundsatzbeschluss für den flächendeckenden Glasfaserausbau beschließen und dem Kostenbeitrag in der Höhe von € 10.000,-- für die künftige Projektgesellschaft zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11 BF Mietvertrag Kirchenplatz 4/1

Die Mietwohnung Kirchenplatz 4/1 (ehemals K. Bernhuber) wird ab 01.04.2023, befristet auf 3 Jahre, wieder neu vermietet; als Kaution werden € 1.500,-- vereinbart. Die Ablöse (voraussichtlich € 500,--) der bestehenden Kücheneinrichtung bzw. Schränke wird direkt zwischen neuem Mieter bzw. dem Vormieter verhandelt und verrechnet. Hr. Michael Picker

wird die Wohnung für seine Tochter Michaela (Mutter von 3 Kindern) mieten, welche voraussichtlich ab Juni einziehen wird.

Der Mietpreis für die Wohnung (100,46 m²) wurde indexangepasst und beträgt nun € 4,38 /m² zuzüglich 10 % Ust.

Hauptmietzins (10 % UST)	€ 440,00
Betriebskosten a-conto (10% UST)	€ 50,00
Heizkosten a-conto (20 % UST)	€ 80,00
10 % UST	€ 49,00
20 % UST	€ 16,00
Mietzins monatlich	**€ 635,00**

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge die Gemeindewohnung Hürm, Kirchenplatz 4/1 mit der Wohnfläche von 100,46 m² zum monatlichen Mietzins von € 635,-- an die Fam. Picker, vergeben.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12 BF Verbücherung nach § 15 LiegTeilG – TP GZ 12486 Hürm

Auf Antrag der MG Hürm ist die Durchführung des vorliegenden TP der Terragon (Beilage C) Vermessung ZT GmbH nach den Sonderbestimmungen des § 15 LiegTeilG möglich; die Anlage ist bereits fertig gestellt und die beteiligten Eigentümer erheben keinen Einwand.
Bgm. Zuser erklärt: Die Fam. Kurz tritt 12 m² der Parz.103/1 an die angrenzende Parzelle 280/13, Gemeinde Hürm, öffentliches Gut, unentgeltlich ab.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Verbücherung des Teilungsplanes der Terragon Vermessung ZT GmbH, GZ 12486 in der KG Hürm nach den Sonderbestimmungen des § 15 Lieg TeilG zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 13 Bericht des Bürgermeisters

Im VO beschlossen:

- Erweiterung ELAK für Postverwaltung (bisher nur Buchhaltung) – Auftragsvergabe Fa. Gemdat € 6.945,--brutto

Malerarbeiten MS Hürm (1.OG) für Sommerferien geplant – Anbotseinholung Fa. Wagner und Fa. Bischof – nach Prüfung bzw. Feinabstimmung erfolgt Vergabe an Bestbieter

Pachtvertrag Grundstück Reithfeld wurde auf weitere 2 Jahre an Zuser Franz/Lubomira verlängert

Brunnenausbau Harmersdorf:

Besichtigung Brunnen mit Fam. Rammel hat stattgefunden – von den 3 Brunnen muss der nördlichste (Brunnen 1) neu gebohrt werden, da die damalige Bohrung lt. Sachverständigen nicht den aktuellen Anforderungen entspricht. Brunnen 2 soll als Kontrollbrunnen verwendet werden und Brunnen 3 wird versiegelt (alle 3 Brunnen haben die gleiche Quelle)
Abstimmung mit Büro Henninger hat heute stattgefunden (Ringleitung Brunnen zum Hochbehälter und retour). 2. Ausbaustufe kann nach Erhalt des WR-Bescheides in Angriff genommen werden (Herbst).

FV Reithfeld:
Grundbau für Güterwege und Wasserbau abgeschlossen – Feinplanie im Herbst – somit ist der Güterweg nach Durchführung der Rekultivierungsmaßnahmen wieder benützbar.
Danke an dieser Stelle an Anton Picker und Ferdinand Berger für die bereits erfolgte Beschilderung der Wanderwege.
Info an Bevölkerung bitte weitergeben - Zugang zur Rundkapelle: dz. führt nur ein Stichweg am Acker zur Rundkapelle (Grundstück ist im Privateigentum) – Wiesenweg wird angelegt und es erfolgt eine Beschilderung „Zugang zur Kapelle“
Begleitweg neben Landesstraße – wird gut angenommen und soll als Verbindungweg für Geh- und Radzwecke dienen – betrifft das FV nicht

Ortszentrum:
Termin mit Zieritz & Partner stattgefunden – neue Gestaltung positiv begutachtet
Abstimmung mit Landesstraße, Einfahrt Spar und Ausfahrt Bernhuber M./Thir R. sowie Einbauten EVN und Telekom ist erfolgt; Positionierung zentraler Trafo ist hinter der zukünftigen Bushütte geplant
Anfang Mai Errichtung Stauraumkanal
Haberl Planung Einrichtung ist nach Ostern fertig – Firmenliste ist zu erstellen
Architekt Dollfuss – Vorplatz soll nach letzten Abstimmungen demnächst ausgeschrieben werden – Vorplatzbesprechung mit Vbgm. Bruckner – GR Obruca Jürgen möchte dabei sein.
Remax – Werbung für Büroflächen ebenfalls im Laufen
Lt. Vonwald/Marktl – Ausbau Ortszentrum bis ca. Jahresende 2023 – geplante Fertigstellung Mai 2024

Weitere Termine:
- EVN Infotour: 11.4.23 15-16.30 Uhr, MS Hürm aufgrund Kündigungen EVN-Verträge
- Jugendbefragung: 20.4.23, 16 Uhr (Jugendliche von 12-20 Jahren eingeladen)
- offiz. Spielplatzeröffnung 21.4.23 – 14 Uhr ?? – dz. noch nicht bestätigt
  mit LR Teschl-Hofmeister – Postwurf wird ausgeschickt
- GVU Mank Tag der offenen Tür: 28.4.23
  WSZ wurden tw. zweckentfremdet, private Bereicherung durch Verkauf von Wertstoffen - fristlose Kündigungen sind erfolgt!
- Inning FF-Fest 28.-30.4.23

<u>Pkt. 14 Bericht der Ausschüsse</u>

Bgm. Zuser – Ausschuss Güterwege
Programm für heuer wurde festgelegt – O-Radl, M-Radl, Arnersdorf, Atzing, Pöttendorf, Hürm (wie in der Gemeindezeitung im VJ bereits bekanntgegeben)

Sonderbudget € 100.000,-- ist für die Errichtung von Betonspuren vorgesehen – Steilstücke Inning und Grub/Seeben, O-Thurnhofen/Scharagraben, ev. Sooß – wenn Budget zulässt

Gfd. GR Haydn B.
So, 21.5.23 Tag des Römerweges in Sooß – bitte um Mithilfe des GR – Einteilungsliste wird erstellt – es werden ca. 300 Besucher erwartet – Essensversorgung durch Gh. Schwaighofer-Zainer, Shuttlebus, MV, Zelte, Unterstützung Bäuerinnen – bereits organisiert

Gemeindeentwicklungsausschuss/Bgm. Zuser
Entwicklungskonzept (EK) f. Zukunft 2040 und aktuelle Flächenumwidmung – Siedlungs- und Betriebsgebiet-Entwicklung dz. in finaler Abstimmung – Präsentation im GR wird erfolgen
Gespräche mit Grundeigentümern, die vom EK betroffen sind, sollen geführt werden.
SUP (Strategische Umweltprüfung) in Vorbereitung durch Raumplanung Schedlmayer

Da keine weiteren Wortmeldungen einlangen, bedankt sich Bgm. Zuser für die Teilnahme, gratuliert den Gemeinderäten, die in den Monaten März und April Geburtstag feiern und schließt die Gemeinderatssitzung.

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Der Schriftführer: Der Gemeinderat: Der Bürgermeister: